

Überarbeitet am 27-Jun-2019 Revisionsnummer 15

# ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

**Produktname** Maintenance concentrate general

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Reinigungsmittel

Alle anderen Verwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens Phadia AB

Rapsgatan 7P P.O. Box 6460 751 37 UPPSALA

Sweden

+46 18 16 50 00

**E-Mail-Adresse** safetydatasheet.idd@thermofisher.com

1.4. Notrufnummer

Belgien: 070 245 245 Österreich: +43 1 406 43 43 Schweiz: +41 44 251 51 51 Deutschland: +49 30 19240

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Physikalische Gefahren

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

#### Gesundheitsrisiken

Akute orale Toxizität Kategorie 4 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1

<u>Umweltgefahren</u>

Akute aquatische Toxizität Kategorie 1

Den vollen Wortlaut der in diesem Abschnitt aufgeführten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Überarbeitet am 27-Jun-2019



Signalwort Gefahr

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz

P303 + P361 + P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen

P273 – Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

#### 2.3. Sonstige Gefahren

# **ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

#### 3.1 Stoffe

## 3.2 Gemische

Bestandteil	CAS-Nr	EG-Nr.	Gewichtsprozent	CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-kokos-alkyldimethyl-, Chloride	61789-71-7	EEC No. 263-080-8	19	Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1B (H314) Aquatic Acute 1 (H400)
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylprop an-1,3-diamin	2372-82-9	EEC No. 219-145-8	8	Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1B (314) Aquatic Acute 1 (H400)
Cocospropylendiaminbis-guanidini um diacetat	85681-60-3	EEC No. 288-198-7	7	Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1B (H314) Aquatic Acute 1 (H400)

Den vollen Wortlaut der in diesem Abschnitt aufgeführten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

## **ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses

Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Augenkontakt Bei Augenkontakt sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen,

auch unter den Augenlidern.

Maintenance concentrate general Überarbeitet am 27-Jun-2019

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT

(oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser

abwaschen/duschen.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTZENTRALE oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen

herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für

Vergiftungsfälle. Mund ausspülen.

Einatmen BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das

Atmen erleichtert.

Selbstschutz des Ersthelfers Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist,

Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

# **ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

## Gefährliche Verbrennungsprodukte

Chlor, Kohlendioxid (CO2), Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NOx).

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

#### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei der Arbeit Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl).

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 8 und 13.

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Bei Temperaturen zwischen 5 °C und 40 °C aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanleitung beachten.

# ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

## Expositionsgrenzen

Bestandteil	Italien	Deutschland	Portugal	Die Niederlande	Finnland
N-(3-Aminopropyl)-N-		TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> (8			
dodecylpropan-1,3-di		Stunden). AGW -			
amin		exposure factor 8			
		TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> (8			
		Stunden). MAK			
		Höhepunkt: 0.4 mg/m <sup>3</sup>			

Bestandteil	Österreich	Dänemark	Schweiz	Polen	Norwegen
N-(3-Aminopropyl)-N-			STEL: 0.4 mg/m <sup>3</sup> 15		
dodecylpropan-1,3-di			Minuten		
amin		TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> 8			
		Stunden			

Bestandteil	Russland	Slowakischen Republik	Slowenien	Schweden	Türkei
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-di	Skin notation MAC: 1 mg/m <sup>3</sup>				
amin	_				

## **Biologische Grenzwerte**

Dieses Produktes enthält im Lieferzustand keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die durch die länderspezifischen Regulierungsstellen festgesetzt wurden

#### Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

#### Monitoring-Methoden

EN 14042:2003 Titel: Arbeitsplatzatmosphäre. Richtlinie für Anwendung und Verwendung von Verfahren zur Bewertung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Hilfsmitteln.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Es liegen keine Informationen vor. Beeinträchtigung (Derived No Effect

Level)

**Abgeschätzte** Es liegen keine Informationen vor.

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Augenduschstationen.

Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrille mit Seitenschutz. Augenschutz

Handschutz Schutzhandschuhe.

	Handschuhmaterial	Durchbruchzeit	Dicke der Handschuhe	EU-Norm	Handschuh Kommentare	
١	Nitril-Kautschuk	Siehe	-	EN 374	(Mindestanforderung)	
		Empfehlungen des				
-		Herstellers				

Haut- und Körperschutz Langarmige Kleidung.

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgerät mit Filter; Gas

und typ A.

Groß angelegte / Notfall Es liegen keine Informationen vor.

Es liegen keine Informationen vor. Kleinräumige / Labor Einsatz

Hygienemaßnahmen Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

# ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Gelb **Physikalischer Zustand** Flüssigkeit

Geruch Duftstoffe Geruchsschwelle Keine 10-11.5 pH-Wert

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar Erweichungspunkt Siedepunkt/Siedebereich Keine Daten verfügbar

Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

Flammpunkt Keine Daten verfügbar Methode - Es liegen keine Informationen vor

Verdampfungsrate Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit (fest, gasförmig) Es liegen keine Informationen vor

**Explosionsgrenzen** Keine Daten verfügbar

Dampfdruck Keine Daten verfügbar

DampfdichteKeine Daten verfügbar(Luft = 1.0)

Spezifisches Gewicht / Dichte 0.985-0.995 g/cm3
Schüttdichte Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit Löslich in Wasser

**Löslichkeit in anderen** Es liegen keine Informationen vor

Lösungsmitteln

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

SelbstentzündungstemperaturKeine Daten verfügbarZersetzungstemperaturKeine Daten verfügbarViskositätKeine Daten verfügbar

**Explosive Eigenschaften Oxidierende Eigenschaften**Es liegen keine Informationen vor
Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

# **ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

10.1. Reaktivität

Keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährliche Polymerisierung Gefährliche Reaktionen**Gefährliche Reaktionen
Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.
Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht übermäßig erwärmen, um thermische Zersetzung zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlor. Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid (CO). Stickoxide (NOx).

## **ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Produktinformationen** Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Das

Produkt verursacht Reizungen der Haut, Augen und Schleimhäute.

(a) akute Toxizität,

Oral Kategorie 4.

**Dermal** Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Einatmen** Keine Daten verfügbar.

Bestandteil	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Quaternäre Ammoniumverbindungen,	280-445 mg/kg	rat 1420mg/kg body weight	

#### Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

Benzyl-kokos-alkyldimethyl-, Chloride			
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-di	rat LD50 280mg/kg (male)	rat LD50>600mg/kg	
amin	rat LD50 245 mg/kg (female)	Rabbit: skin irritation, corrosive.	
Cocospropylendiaminbis-guanidinium	LD50 rat 500-2000mg/kg	Rabbit: skin irritation, corrosive.	
diacetat			

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1.

(c) schwere Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Augenschädigung/-reizung,

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,

**Atmungs-** Keine Daten verfügbar.

Haut Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Bestandteil	Testmethode	Testspezies	Studieren Ergebnis
Quaternäre Ammoniumverbindungen,			nicht sensibilisierend
Benzyl-kokos-alkyldimethyl-, Chloride			
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-di			nicht sensibilisierend
amin			

(e) Keimzell-Mutagenität, Keine Daten verfügbar.

(f) Karzinogenität, In diesem Produkt sind keine bekannten Karzinogene vorhanden.

(g) Reproduktionstoxizität, Keine Daten verfügbar.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition,

gan-Toxizität Keine Daten verfügbar.

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition, Keine Daten verfügbar.

(j) Aspirationsgefahr. Keine Daten verfügbar.

Symptome / effekte,

akute und verzögert Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Das Produkt enthält folgende Stoffe, die umweltgefährdend sind.

Bestandteil	Süßwasserfisch	Wasserfloh	Süßwasseralgen	Microtox
Quaternäre Ammoniumverbindungen,	96h LD50=2.26mg/l		96 h EC/LC50=0.67mg/l	
Benzyl-kokos-alkyldimethyl-, Chloride	(Danio rerio)		(Chlorella pyrenidosa)	
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-di		24h EC50=2.21 mg/l		
amin		(Daphnia magna)		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Es liegen keine Informationen vor.

<u>12.3. Bioakkumulationspotenzial</u> Es liegen keine Informationen vor.

Biokonzentrationsfaktor (BCF) Aerobic aquatic biodegradable

#### Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

Bestandteil	log Pow	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Quaternäre Ammoniumverbindungen,		Aerobic aquatic biodegradable
Benzyl-kokos-alkyldimethyl-, Chloride		

**12.4. Mobilität im Boden** Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT). Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr

bioakkumulierbar gelten (sPsB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Informationen zur endokrinen

Es liegen keine Informationen vor.

Störung

Persistente Organische Schadstoff Keine bekannten Auswirkungen.

Ozonabbaupotential

Keine bekannten Auswirkungen.

## **ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Kontaminierte Verpackung Gereinigte leere Behälter können im lokalen Müll entsorgt werden.

Europäischer Abfallkatalog

Sonstige Angaben

18 01 06\* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten.

Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

#### IMDG/IMO

**14.1. UN-Nummer** 1760

**14.2. Ordnungsgemäße** Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g

**UN-Versandbezeichnung** 

**Technische** (N-alkylbenzyldimethyl ammonium chloride)

Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen8GefahrennebenklasseNone14.4. VerpackungsgruppeIII

ADR

**14.1. UN-Nummer** UN1760

<u>14.2. Ordnungsgemäße</u> Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g

**UN-Versandbezeichnung** 

**Technische** (N-alkylbenzyldimethyl ammonium chloride)

Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen8GefahrennebenklasseNone14.4. VerpackungsgruppeIII

IATA

**14.1. UN-Nummer** UN1760

14.2. Ordnungsgemäße Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g

**UN-Versandbezeichnung** 

**Technische** (N-alkylbenzyldimethyl ammonium chloride)

Versandbezeichnung

#### Maintenance concentrate general

Überarbeitet am 27-Jun-2019

14.3. Transportgefahrenklassen8GefahrennebenklasseNone14.4. VerpackungsgruppeIII

14.5. Umweltgefährlich.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Nicht anwendbar, verpackte Ware.

Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens 73/78

und gemäß IBC-Code

## **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Internationale X = aufgeführt

Bestandsverzeichnisse

Bestandteil	EINECS	ELINCS	NLP	TSCA	DSL	NDSL	PICCS	ENCS	IECSC	AICS	KECL
Quaternäre	263-080-8	-		Х	Х	-	Χ	Χ	Χ	Х	KE-3000
Ammoniumverbindungen,											5
Benzyl-kokos-alkyldimethyl-,											
Chloride											
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecyl	219-145-8	-		Х	Х	-	Х	Х	Х	Х	-
propan-1,3-diamin											
Cocospropylendiaminbis-guan	288-198-7	-		-	-	-	-	-	Х	Х	KE-1811
idinium diacetat											3

#### **Nationale Vorschriften**

Bestandteil	Deutschland Wassergefährdungsklasse (VwVwS)	Deutschland - TA-Luft Klasse
Quaternäre	WGK2	
Ammoniumverbindungen,		
Benzyl-kokos-alkyldimethyl-,		
Chloride		
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpro	WGK2	
pan-1,3-diamin		

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung / Bericht (CSA / CSR) ist nicht erforderlich.

# **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

## Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

#### Legende

**CAS** - Chemical Abstracts Service

**EINECS/ELINCS** - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**IECSC** - China Inventory of Existing Chemical Substances - Chinesisches Altstoffverzeichnis

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

WEL - Arbeitsplatz-Grenzwerten

**ACGIH** - American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich Betriebshygiene)

DNEL - Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt

**RPE** - Atemschutzausrüstung **LC50** - Letale Konzentration 50%

**NOEC** - Konzentration ohne beobachtete Wirkung **PBT** - Persistent, Bioakkumulierend, Toxisch

**ADR** - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

**IMO/IMDG** - International Maritime Organization/International Maritime Dangerous Goods Code

**OECD** - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Aerobic aquatic biodegradable

Fachliteratur und Datenguellen

Lieferanten Sicherheitsdatenblatt,

Chemadvisor - LOLI, Merck Index,

**RTECS** 

Physikalische GefahrenAuf Basis von PrüfdatenGesundheitsgefahrenBerechnungsverfahrenUmweltgefahrenBerechnungsverfahren

Schulungshinweise

Schulung zur Wahrnehmung chemischer Gefahren, einschließlich Kennzeichnung, Sicherheitsdatenblätter, persönlichen Schutzausrüstung und Hygiene.

Überarbeitet am 27-Jun-2019

Zusammenfassung der Revision SDB-Abschnitte aktualisiert, 14.

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

# **Ende des Sicherheitsdatenblatts**

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen

Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**ENCS** - Japan Existing and New Chemical Substances - Japanisches Verzeichnis chemischer Alt- und Neustoffe

**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

**NZIOC** - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

TWA - Time Weighted Average

IARC - Internationale Krebsforschungsagentur

PNEC - Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

LD50 - Letale Dosise 50%

EC50 - Effektive Konzentration 50%

**POW** - Verteilungskoeffizient Octanol: Wasser **vPvB** - sehr persistente und sehr bioakkumulierbare

ICAO/IATA - International Civil Aviation Organization/International Air Transport Association

MARPOL - Internationale Übereinkommen zur Verhütung der

Meeresverschmutzung durch Schiffe

ATE - Akuttoxizitätsschätzung

VOC - Flüchtige organische Verbindungen